

Germany-Waiblingen: Architectural, engineering and planning services**OJ S 220/2022 15/11/2022****Contract award notice****Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Abfallwirtschaft Rems-Murr AöR

Postal address: Stuttgarter Str. 110

Town: Waiblingen

NUTS code: DE116 Rems-Murr-Kreis

Postal code: 71332

Country: Germany

Contact person: Klotz und Partner GmbH, Frau Hesslinger

E-mail: hesslinger@klotzundpartner.de

Telephone: +49 71118744-20

Fax: +49 71118744-33

Internet address(es):Main address: <http://www.abfallwirtschaft-rems-murr.de>**I.4. Type of the contracting authority**

Body governed by public law

I.5. Main activity

Public order and safety

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Generalplanungsleistungen für den Neubau eines Entsorgungszentrums

II.1.2. Main CPV code

71240000 Architectural, engineering and planning services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Auf der Deponie „Eichholz“ bei Winnenden plant die Abfallwirtschaft Rems-Murr AöR als öffentlich rechtlicher Entsorgungsträger die Neuerrichtung eines Entsorgungszentrums. Hierbei muss auf dem neuen Standort des Entsorgungszentrums zunächst die erforderliche Oberflächenabdichtung und Infrastruktur hergerichtet werden. Zur Sicherung eines reibungslosen Planungs- und Bauablaufs werden die für die Errichtung des neuen

Entsorgungszentrums erforderlichen Tiefbauplanungen mit den Planungen zur Herstellung der Oberflächenabdichtung ausgeführt und sind nicht Gegenstand dieses Ausschreibungsverfahrens.

Das geplante Entsorgungszentrum umfasst den Neubau eines Betriebsgebäudes (ca. 450 qm) mit Umkleidebereich (Schwarz/Weiß), Pausenräumen, Büroräumen, Besprechungsraum, Technikraum usw.

Für Großgeräte wie LKW, Bagger...und für Kleingeräte wie PKW, Kehrmaschine sind entsprechende Garagen mit Werkstatt, Tankstelle, Ad-Blue-Tank zu errichten.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 714 269,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE116 Rems-Murr-Kreis

Main site or place of performance: 71364 Winnenden

II.2.4. Description of the procurement

- Objektplanung Gebäude gemäß § 34 HOAI 2021, LPH 1 - 9 stufenweise;
- Fachplanung Technische Ausrüstung gemäß § 55 HOAI 2021, Anlagengruppen 1 - 5, jeweils LPH 1 - 9, stufenweise;
- Fachplanung Tragwerksplanung gemäß § 51 HOAI 2021, LPH 1 - 6, stufenweise und besondere Leistungen;
- SiGeKo für die Hochbauleistungen.

Die Beauftragung der Leistungsphasen aller Leistungsbereiche erfolgt stufenweise. Der Auftraggeber ist in seiner Entscheidung über eine Weiterbeauftragung frei; ein Anspruch auf Übertragung weiterer Leistungen besteht nicht.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Projektteam (Erfahrung und Qualifikation) / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Projektabwicklung / Weighting: 50

Quality criterion - Name: Organisation und Verfügbarkeit / Weighting: 15

Price - Weighting: 20

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Der Auftraggeber beabsichtigt im Rahmen der Verhandlungsgespräche von den ausgewählten Bietern Ideenskizzen anzufordern. Diese Leistung wird mit netto 2 500 EUR je Bieter vergütet.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Award of a contract without prior publication of a call for competition in the Official Journal of the European Union in the cases listed below

- No tenders or no suitable tenders/requests to participate in response to restricted procedure

Explanation:

Die Dienstleistungen wurden in einem Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb im Amtsblatt der EU ausgeschrieben. Es gingen bis zur Bewerbungsfrist keine Bewerbungen ein. Gemäß § 14 Abs. 4 VgV kann dann der Auftraggeber im Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb einen Auftrag vergeben

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

Generalplanungsleistungen für den Neubau eines Entsorgungszentrums

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

31/10/2022

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 2

Number of tenders received from SMEs: 2

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 2

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: FG Architekten und Sachverständige GmbH

Postal address: Hindelanger Straße 35

Town: Sonthofen

NUTS code: DE27E Oberallgäu

Postal code: 87527

Country: Germany

E-mail: gibbesch@fg-architektur.de

Telephone: +49 832160963-34

Fax: +49 832160963-99

Internet address: www.fg-architektur.de

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 714 269,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Der für die Bewerbung erarbeitete Teilnahmeantrag ist für die Bewerbung zwingend zu verwenden. Der Teilnahmeantrag ist elektronisch in Textform nach § 126b BGB abzugeben. Dies bedeutet, dass der Name des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft sowie der/die Name(n) des/der Erklärenden in Druckbuchstaben an der hierfür gekennzeichneten Stelle im Teilnahmeantrag (Excel-Datei, Tabellenblatt „Bewerber“) angegeben sein muss. Dies muss nicht händisch erfolgen, die direkte Eingabe in die Excel-Datei ist ausreichend. Fehlt an den entsprechenden Stellen der Name des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft sowie der/die Name(n) des/der Erklärenden wird der Bewerber/die Bewerbungsgemeinschaft vom weiteren Verfahren ausgeschlossen.

Alle geforderten Unterlagen/Nachweise/Anlagen, etc. sind elektronisch über die Funktion „Teilnahmeantrageinreichen“ der Vergabeplattform subreport ELViS hochzuladen. Unterlagen in Papierform, per Mail oder über die Nachrichtenfunktion der Vergabeplattform werden nicht berücksichtigt.

Rückfragen sind ausschließlich über die Vergabeplattform subreport ELViS zu stellen. Die Beantwortung der Rückfragen erfolgt ausschließlich über die Vergabeplattform subreport ELViS.

Bewerbungsgemeinschaften sind grundsätzlich zugelassen. Eine Bewerbung in einer Bewerbungsgemeinschaft schließt eine zusätzliche Einzelbewerbung aus und umgekehrt. Eine Bewerbung als Einzelbewerber oder in einer Bewerbungsgemeinschaft schließt eine zusätzliche Bewerbung als Subunternehmer aus.

Mehrfachbewerbungen als Subunternehmer bei unterschiedlichen Einzelbewerbern bzw. Bewerbungsgemeinschaften sind zugelassen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden- Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76133

Country: Germany

E-mail: Vergabekammer@rpk.bwl.de

Telephone: +49 721926-4049

Internet address: <http://www.rp-karlsruhe.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Es gelten die Bestimmungen des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) in der Fassung vom 21.07.2021.

Hinsichtlich der Einleitung von Nachprüfungsverfahren wird auf § 160 GWB verwiesen. Dieser lautet:

- (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein;
- (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht;
- (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:
 - 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat,
 - 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 - 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 - 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Hinsichtlich der Information nicht berücksichtigter Bieter und Bewerber gelten die §§ 134, 135 GWB. Insbesondere gilt:

Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Das gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist.

Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber geschlossen werden; bei Übermittlung per Fax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage.

VI.5. Date of dispatch of this notice

10/11/2022